



- Quellen:
- Eigene Aufnahme
  - Schwarte Jantsky (2024): <https://www.schwarte-jansky.com/milchsammeltechnik/messanlagen/tiger>, zuletzt geprüft am 20.02.2024.
  - Finktec (2024): <https://www.finktec.de/branchenloesungen/getraenke-und-milchindustrie/molkereien>, zuletzt geprüft am 20.02.2024.

# Novellierungen im Bereich der Mautkosten und Treibstoffbesteuerung in Deutschland – Quantifizierung der zusätzlichen Kosten für die Rohmilchlogistik im Jahr 2024

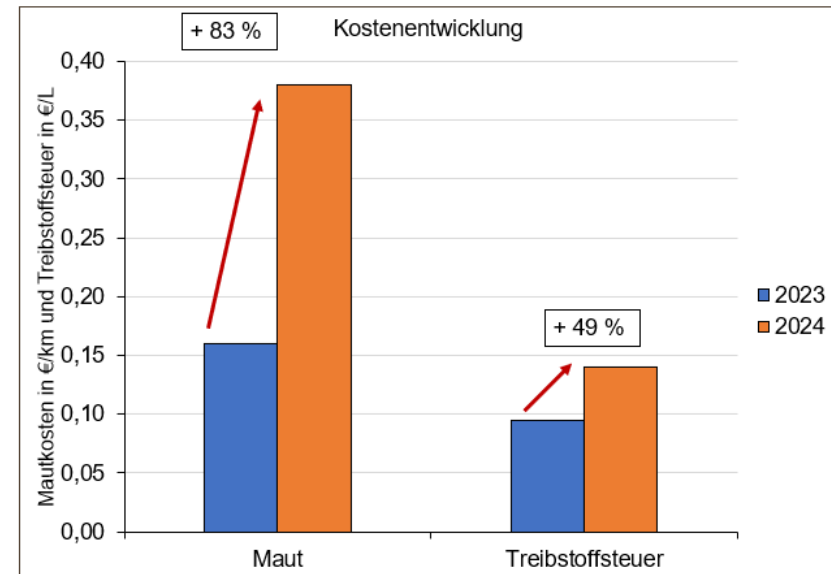
Prof. Dr. Michael Schmid  
am 23.05.2024

# Methode

- Vollkostenkalkulation
- Kalkulation für ein typisches Milcheinzugsgebiet; Hochrechnung auf die Milchmenge in DE
- Betrachtung der Verfahrensvariante Drei-Achs LKW mit Zwei-Achs Anhänger gebrochen der Schadstoffklasse 6



QUELLE: EIGNE AUFNAHME.



QUELLE: EIGENE DARSTELLUNG IN ANLEHNUNG AN: TOLL COLLECT (2024).

# Ergebnisse

- Relative Kostensteigerung: 5,92 %
- Absolute Kostensteigerung: 0,00075928 € / kg Rohmilch
- Kostensteigerung für eine Molkerei mit einer jährlich verarbeitenden Milchmenge von 900 Mio. kg / Jahr: 683.354,88 €
- Kostensteigerung für die gesamt verarbeitete Milchmenge in Deutschland (32,42 Mio. t Kuhmilch im Jahr 2023): **24.707.075 €**

# Fazit

- Strukturwandel in der WTK erfordert höhere Distanzen für den Rohmilchtransport
  - Isolierte Simulation der Kostensteigerungen in den Bereichen Maut und Treibstoffbesteuerung
  - Reine Betrachtung der Rohmilchlogistik – höhere Transportkosten sind auch im Bereich der Zutaten und des Transportes der Produkte zum Lebensmitteleinzelhandel
- Erhöhter Wettbewerbsdruck erfordert Effizienzsteigerungen in allen Bereichen der Molkereiunternehmen